Wahrnehmungsaktivitäten, die nach einem Schleudertrauma beeinträchtigt sein können

Wenn mehrere der unten aufgeführten Probleme auf Sie zutreffen, dann können farbige Filtergläser die Beschwerden reduzieren oder beseitigen. Eine Abklärung nach der Irlen Methode kann weiter helfen.

Beschwerden	trifft zu
Lichtempfindlichkeit. Beeinträchtigung durch Glanz, Glitzern, Neonlicht, helle Lichter, Sonnenlicht, Autoscheinwerfer oder Strassenlaternen bei Nacht. Beleuchtung kann Kopfschmerzen, Stress, Erschöpfung, Konzentrationsschwierigkeiten, Schläfrigkeit oder Angst/Fluchtgefühle auslösen.	ja/nein
Anstrengung und Stress. Generelle Müdigkeit, Erschöpfung oder Anstrengung verursacht durch beliebige Lichtquellen oder fortgesetzte Arbeiten, die visuelle Anstrengung erfordern so wie Lesen, Schreiben, Kopieren, Fernsehen oder Arbeit am Computer.	ja/nein
Ablenkbarkeit. Die Leistungsfähigkeit wird durch leichte Ablenkbarkeit bei den Hausaufgaben, beim Lesen oder bei Klassenarbeiten beeinträchtigt.	ja/nein
Fertigstellen von Arbeiten. Schwierigkeiten eine Arbeit zu beginnen oder zu beenden. Häufig wird die Arbeit zusätzlich durch Pausen und Fehler beeinträchtigt.	ja/nein
Arbeitsverhalten. Schwierigkeiten, bei der Sache zu bleiben, leicht ablenkbar, Arbeiten schreiben, ohne dafür geübt zu haben. Das Üben ist so mühsam, dass man es lieber sein lässt.	ja/nein
Dreidimensionales Sehen. Schwierigkeiten mit einer ganzen Anzahl von Aktivitäten, die die Fähigkeit voraussetzen, akkurat Entfernungen und räumliche Beziehungen von Objekten zu schätzen. Z.B. das Betreten und Verlassen einer Rolltreppe, Treppensteigen, Autofahren oder Finden eines unbekannten Ortes.	ja/nein
Ungeschicklichkeit. Schwache Koordination, Dinge umstossen oder fallenlassen, häufiges Stossen z.B. an Tischkanten oder Türklinken.	ja/nein
Autofahren. Schwierigkeiten mit dem dreidimensionalen Sehen, Glitzern oder Müdigkeit.	ja/nein
Beobachtung sich bewegender Objekte. Schwierigkeiten beim visuellen Verfolgen fahrender Autos, Scrolen am Bildschirm, beim Fernsehen, oder dem Lesen von Untertiteln bei Filmen.	ja/nein
Schläfrigkeit im Auto. Im Auto als Fahrer oder als Beifahrer müde werden. Kann sich sogar in extremen Fällen als Reiseübelkeit oder Seekrankheit manifestieren.	ja/nein
Autofahren bei Nacht. Beeinträchtigter Komfort, Sicherheit und Nachtfahrtauglichkeit können ihre Ursache in schlechtem dreidimensionalen Sehen oder in Empfindlichkeit gegenüber dem Licht entgegenkommender Autos oder von Strassenlaternen haben.	ja/nein

Generelle Müdigkeit oder Erschöpfung. Nach der Schule erschöpfter oder müder sein, als erwartet.	ja/nein
Zuhören. Probleme beim fortgesetzten Aufnehmen auditiver Informationen. Energie wird auf das korrekte Sehen verwendet, was mit der Aufnahme verbaler Informationen kollidiert.	ja/nein
Kommunikative Fähigkeiten. Unter sehr hellem oder Neonlicht wird mehr Energie für das Zuhören sowie das Fortführen einer Unterhaltung aufgewendet , was zur Beeiträchtigung des Redeflusses und Gedankenflusses führt, auch zu überhastetem Sprechen.	ja/nein
Kopfschmerzen/Migräne. Unwohlsein oder Stress in Verbindung mit jedem der folgenden Punkte: Sonnenlicht, Neonlicht, sehr helles Licht, Lesen, Schreiben, Abschreiben, Mathematik, Arbeit am Computer, Fersehen, Kino.	ja/nein
Wahrnehmung allgemein. Schärfe, Komfort oder die Fähigkeit, Dinge in der Umgebung wahrzunehmen. Es gibt möglicherweise Probleme dabei, ein Ziel ins Auge zu fassen oder im Auge zu behalten.	ja/nein
Magenschmerzen. Es wird häufig von Magenschmerzen in Verbindung mit Lesen, Schreiben oder bei Tests und Klassenarbeiten berichtet.	ja/nein
Temperamentsausbrüche. Schwache Kontrolle über das eigene Verhalten bei hellem oder Neonlicht, was sich sogar in aggressivem Verhalten äussern kann.	ja/nein
Übelkeit. Unwohlsein in Verbindung mit Lichtempfindlichkeit, Lesen, dem Gebrauch von Computern oder bei der Schreibtischarbeit.	ja/nein
Mit den Augen verfolgen können. Schwierigkeiten beim gleichmässigen Erlesen/Verfolgen eine Schriftreihe oder von Objekten in der Umwelt.	ja/nein
Schwindel. Schwierigkeiten beim Gehen, beim Treppensteigen, auf Rolltreppen verstärkt bei strukturierten Bodenflächen (Verbundsteinboden, Kopfsteinpflaster, Plattenboden mit kontrastreichen Fugen).	ja/nein

Kontakt und Beratung:
Fritz Steiner
Bahnhofstr. 34
4143 Dornach
Tel. 061 701 57 92, Mobile 079 692 02 64
e-mail: fritz.steiner@irlen.ch
Homepage: www.irlen.ch